

## Auftragsbekanntmachung

### Lieferauftrag

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

##### I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH

Postanschrift: Thierschstr. 2

Ort: München

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

E-Mail: [ines.stock@mvv-muenchen.de](mailto:ines.stock@mvv-muenchen.de)

Telefon: +49 89/21033189

Fax: +49 89/21033298

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <http://www.mvv-muenchen.de>

##### I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

##### I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E17823798>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

##### I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

##### I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### II.1) **Umfang der Beschaffung**

###### II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Einführung dynamischer Fahrgastinformation (DFI) für den MVV-Regionalbusverkehr im heutigen und ggf. zukünftigen MVV-Verbundraum

###### II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

48813000 Passagierinformationssystem

###### II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

###### II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV) beabsichtigt zusammen mit Verbundlandkreisen und den Kommunen im heutigen sowie ggf. zukünftigen Verbundraum die Realisierung von kollektiver dynamischer Fahrgastinformation (DFI) an verkehrswichtigen Punkten im MVV-Regionalbusnetz.

Die Vergabe ist losweise vorgesehen:

- Los 1: DFI-Hintergrundsystem (DFI-HGS) zusammen mit
  - Los 2: Zugangsanzeiger und Bussteiganzeiger mittel
  - Los 3: Bussteiganzeiger klein – integrierte Lösung
  - Los 4: Bussteiganzeiger klein – Haltestellentasche
- Die Lose 2-4 sind als Rahmenverträge ausgestaltet.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 4

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

Lose 1 und 2 nur gemeinsame Vergabe

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Los 1 - DFI-Hintergrundsystem

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

48813200 Systeme zur Echtzeit-Passagierinformation

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Lieferung eines zentralen DFI-Hintergrundsystems für den MVV-Regionalbusverkehr, welches insbesondere die Aufgabe hat, die erforderlichen Plan- und Echtzeit-Daten aus vorgelagerten Systemen zu importieren und zusammen mit weiteren Daten aufzubereiten, um diese an die Fahrgastinformationsanzeiger zu verteilen und entsprechende Qualitätssicherungsdaten aufzubereiten und bereitzustellen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Alle Optionen sind im Leistungsverzeichnis Los 1 und 2 aufgeführt.

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**  
Los 1 und 2 werden gemeinsam vergeben.
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**  
Los 2 - Zugangsanzeiger und Bussteiganzeiger mittel  
Los-Nr.: 2
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**  
48813100 Elektronische Anzeigetafeln
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DE21 Oberbayern  
Hauptort der Ausführung:  
im MVV-Verbundraum
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
Rahmenvertrag über die Lieferung von vsl. ca. 56 Zugangsanzeigern sowie ca. 307 Bussteiganzeigern - mittel mit Schnittstelle zum zentralen DFI-Hintergrundsystem für den MVV-Regionalbusverkehr
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Laufzeit in Monaten: 60  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: ja  
Beschreibung der Optionen:  
Alle Optionen sind im Leistungsverzeichnis Los 1 und 2 aufgeführt.
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**  
Los 1 und 2 werden gemeinsam vergeben.
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**  
Los 3 - Bussteiganzeiger klein - integriert  
Los-Nr.: 3
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**  
48813100 Elektronische Anzeigetafeln
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DE21 Oberbayern  
Hauptort der Ausführung:  
im MVV-Verbundraum

- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
Rahmenvertrag über die Lieferung von vsl. ca. 393 Bussteiganzeigern klein - integriert (integriert in Haltestellenmaste) mit Schnittstelle zum zentralen DFI-Hintergrundsystem für den MVV-Regionalbusverkehr
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Laufzeit in Monaten: 60  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: ja  
Beschreibung der Optionen:  
Alle Optionen sind im Leistungsverzeichnis Los 3 aufgeführt.
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**  
Los 4 - Bussteiganzeiger klein - Haltestellentasche  
Los-Nr.: 4
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**  
48813100 Elektronische Anzeigetafeln
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DE2 BAYERN  
NUTS-Code: DE21 Oberbayern  
Hauptort der Ausführung:  
im MVV-Verbundraum
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
Rahmenvertrag über die Lieferung von vsl. ca. 392 Bussteiganzeigern klein - Haltestellentasche (kleine Anzeigen abgesetzt von den Haltestellenmasten) mit Schnittstelle zum zentralen DFI-Hintergrundsystem für den MVV-Regionalbusverkehr
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Laufzeit in Monaten: 60  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Alle Optionen sind im Leistungsverzeichnis Los 4 aufgeführt.

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Der Wirtschaftsteilnehmer bestätigt die Eintragung in einem Handelsregister oder einem einschlägigen Berufsregister.

Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 aufgeführt.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Mindestanforderungen in Bezug auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sind:

Für Bieter auf Lose 1 und 2:

Nachweis eines Umsatzes des Unternehmens bzw. der Bietergemeinschaft bezogen auf die Lieferung von Erzeugnissen, die Gegenstand der Ausschreibung sind (Los 1 DFI-Hintergrundsystem (DFI-HGS) und Los 2 Lieferung, Installation und Inbetriebnahme Zugangsanzeiger und Bussteiganzeiger mittel) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren von durchschnittlich mindestens 1,0 Mio. EUR p.a. netto.

Für Bieter auf Los 3:

Nachweis eines Umsatzes des Unternehmens bzw. der Bietergemeinschaft bezogen auf die Lieferung von Erzeugnissen, die Gegenstand der Ausschreibung sind (Los 3 Lieferung, Installation und Inbetriebnahme Bussteiganzeiger klein - integriert) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren von durchschnittlich mindestens 0,5 Mio. EUR p.a. netto.

Für Bieter auf Los 4:

Nachweis eines Umsatzes des Unternehmens bzw. der Bietergemeinschaft bezogen auf die Lieferung von Erzeugnissen, die Gegenstand der Ausschreibung sind (Los 4 Lieferung, Installation und Inbetriebnahme Bussteiganzeiger klein - Haltestellentasche) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren von durchschnittlich mindestens 0,3 Mio. EUR p.a. netto.

Sofern der Wirtschaftsteilnehmer seine Bewerbungsunterlagen bzw. sein Angebot für mehrere Lose abgibt, ist die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit kumulativ für die Lose nachzuweisen. Der geforderte Mindestjahresumsatz für die Lose wird als Summe aus den Mindestanforderungen der entsprechenden Lose errechnet.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

#### Los 1 und 2:

Als Nachweis der ausreichenden technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter mindestens folgende Referenzen über a. Mindestens 3 Referenzen über die Lieferung von DFI-Hintergrundsystemen mit Soll-/ Ist-Datenübernahme aus vorgelagerten Systemen (ITCS bzw. zentrale Datendreh-scheiben) über VDV-Schnittstellen, wie VDV 453, 454, TRIAS (431).

b. Mindestens 3 Referenzen über die Lieferung von DFI-Hintergrundsystemen mit Anschluss von je mindestens 25 DFI-Anzeigern.

c. Mindestens 1 Referenz über die Lieferung von DFI-Hintergrundsystemen mit Anschluss von bieterfremden DFI-Anzeigern über eine DFI-Anzeiger-Schnittstelle.

d. Mindestens 3 Referenzen über die Lieferung von DFI-Anzeigern mit Datenübermittlung per Mobilfunk.

e. Mindestens 3 Referenzen über die Lieferung von DFI-Anzeigern mit Datenübermittlung per Internet-

Anbindung f. Mindestens 3 Referenzen über die Lieferung von DFI-TFT-Anzeigern in mindestens 32-Zoll-Größe in einem Projekt in der Größenordnung 10 oder mehr Anzeiger.

g. Mindestens 3 Referenzen über die Lieferung von DFI-Anzeigern mit Text-To-Speech (Vorlesefunktion) für Sehbehinderte in einem Projekt in der Größenordnung 10 oder mehr Anzeiger.

vorzulegen. Das anzugebene Datum der Leistungserbringung entspricht dem Datum der Endabnahme durch den Leistungsempfänger. Grundsätzlich sind nur Referenzen vorzulegen, die in den letzten 3 Jahren abgenommen wurden. Um ausreichenden Wettbewerb zu gewährleisten, akzeptiert der Auftraggeber auch frühere Referenzen, deren Abnahmedatum jedoch nicht länger als 5 Jahre zurück liegt.

Bei (a), (b), (c), (d), (e), (f) und (g) kann es sich ganz oder teilweise um dieselben Referenzen handeln. Die Anzahl ist nicht additiv zu verstehen.

#### Los 3:

Als Nachweis der ausreichenden technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter mindestens folgende Referenzen über a. Mindestens 2 Referenzen Soll-/ Ist-Datenübernahme aus vorgelagerten Systemen (ITCS, zentralen Datendreh-scheiben oder DFI-Hintergrundsystemen) über mit dem vorgelagerten System vereinbarte Schnittstellen.

b. Mindestens 2 Referenzen über die Lieferung von DFI-LCD-Anzeigern mit Batterie-/ bzw. Akku-Technik in einem Projekt in der Größenordnung von 10 oder mehr Anzeigern.

c. Mindestens 2 Referenzen über die Lieferung von DFI-LCD-Anzeigern mit Solar-Technik in einem Projekt in der Größenordnung von 10 oder mehr Anzeigern.

d. Mindestens 2 Referenzen von DFI-LCD-Anzeigern mit einer minimalen Schrifthöhe von minimal 40 mm in einem Projekt in der Größenordnung von 10 oder mehr Anzeigern.

e. Mindestens 2 Referenzen über die Lieferung von DFI-Anzeigern mit Datenübermittlung per Mobilfunk.

f. Mindestens 2 Referenzen von DFI-LCD-Anzeigern mit Integration in bestehende Haltestellen-Stelen in einem Projekt in der Größenordnung von 10 oder mehr Anzeigern.

g. Mindestens 2 Referenzen über die Lieferung von DFI-Anzeigern mit Text-To-Speech (Vorlesefunktion) für Sehbehinderte in einem Projekt in der Größenordnung 10 oder mehr Anzeiger.

vorzulegen. Das anzugebene Datum der Leistungserbringung entspricht dem Datum der Endabnahme durch den Leistungsempfänger. Grundsätzlich sind nur Referenzen vorzulegen, die in den letzten 3 Jahren abgenommen wurden. Um ausreichenden Wettbewerb zu gewährleisten, akzeptiert der Auftraggeber auch frühere Referenzen, deren Abnahmedatum jedoch nicht länger als 5 Jahre zurück liegt:

Bei (a), (b), (c), (d), (e), (f) und (g) kann es sich ganz oder teilweise um dieselben Referenzen handeln. Die Anzahl ist nicht additiv zu verstehen.

#### Los 4:

Als Nachweis der ausreichenden technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter mindestens folgende Referenzen über a. Mindestens 2 Referenzen Soll-/ Ist-Datenübernahme aus vorgelagerten Systemen

(ITCS, zentralen Datendreh scheiben oder DFI-Hintergrundsystemen) über mit dem vorgelagerten System vereinbarte Schnittstellen.

b. Mindestens 2 Referenzen über die Lieferung von DFI-E-Ink-Anzeigern mit Batterie-/ bzw. Akku-Technik in einem Projekt in der Größenordnung von 10 oder mehr Anzeigern.

c. Mindestens 2 Referenzen über die Lieferung von DFI-E-Ink-Anzeigern mit Solar-Technik in einem Projekt in der Größenordnung von 10 oder mehr Anzeigern.

d. Mindestens 2 Referenzen von DFI-E-Ink-Anzeigern mit einer minimalen Display-Diagonale von 13,3 Zoll in einem Projekt in der Größenordnung von 10 oder mehr Anzeigern.

e. Mindestens 2 Referenzen von DFI-E-Ink-Anzeigern mit Anbringung an Mast, Wartehäuschen bzw. Wandmontage in bestehende Haltestellen-Stelen in einem Projekt in der Größenordnung von 10 oder mehr Anzeigern.

f. Mindestens 2 Referenzen über die Lieferung von DFI-Anzeigern mit Text-To-Speech (Vorlesefunktion) für Sehbehinderte in einem Projekt in der Größenordnung 10 oder mehr Anzeiger.

vorzulegen. Das anzugebene Datum der Leistungserbringung entspricht dem Datum der Endabnahme durch den Leistungsempfänger. Grundsätzlich sind nur Referenzen vorzulegen, die in den letzten 3 Jahren abgenommen wurden. Um ausreichenden Wettbewerb zu gewährleisten, akzeptiert der Auftraggeber auch frühere Referenzen, deren Abnahmedatum jedoch nicht länger als 5 Jahre zurück liegt:

Bei (a), (b), (c), (d), (e) und (f) kann es sich ganz oder teilweise um dieselben Referenzen handeln. Die Anzahl ist nicht additiv zu verstehen.

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

##### **IV.1) Beschreibung**

##### **IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

##### **IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### **IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

##### **IV.2) Verwaltungsangaben**

##### **IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 11/01/2021

Ortszeit: 12:00

##### **IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

##### **IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

##### **IV.2.6) Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/06/2021

##### **IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 11/01/2021

Ortszeit: 12:15

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

##### **VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

##### **VI.3) Zusätzliche Angaben:**

##### **VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Ort: München

Postleitzahl: 80534

Land: Deutschland

Telefon: +49 89/2176-2411

Fax: +49 89/2176-2847

**VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gem. § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 VergModG ist ein Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134, Abs. 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewertung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

05/11/2020